



KOMMANDIERUNG - SALZBURG

" FSG fordert FREIWILLIGENSUCHE "

Über BM.I-Auftrag, muss die LPD-Wien am 19. und 20. Sept. 2018, 50 ODE-Kräfte, 50 WEGA-Kräfte und 30 PDHE-Kräfte zum Treffen der Staats- und Regierungschefs nach Salzburg entsenden.

Aufgrund des Personalunterstandes in Wien, ist deine **FSG** derzeit grundsätzlich gegen eine Personalsubvention ins Bundesland!! Wir haben genügend Aufgaben in Wien und die ÜD-Belastung ist so schon enorm.

Da der Auftrag aus dem BM.I kommt, muss die LPD-Wien entsenden und wollte eine B/1 – ODE (5. oder 6. ODE) kommandieren.

Über betreiben deiner **FSG** wurde jetzt vom Fachausschuss Wien vorerst der Entsendung von Einsatzkräften aus Wien nicht zugestimmt und wurde die LPD ersucht, eine Freiwilligensuche vorzunehmen.

Bei der Entscheidungsfindung geht deine **FSG** davon aus, dass die Wiener Einheiten auch mit Freiwilligen genügend Erfahrung mitbringen, um diesen Salzburg-Einsatz erfolgreich zu meistern.

Dazu kommt, dass die Entsendung der 5. oder 6. ODE zu konzentriert wäre und daher die Ersatzgestellungen in den Dienststellen sehr schwierig sind. Eine Freiwilligensuche schafft hingegen eine breitere Verteilung!

Für deine **FSG** ist gerade die Freiwilligkeit der Motor eines Erfolges, schafft Motivation in der Mannschaft und ist daher in jedem Fall gegenüber einer Zwangskommandierung zu bevorzugen.

FSG - FREIWILLIGKEIT ist MOTIVATION!

Harald SEGALL

Josef SBRIZZAI † Leopold WITTMANN † Christian LITSCHAUER † Stefan KROYER † Walter STRALLHOFER † Boris JANY